

# Bingo – weitere Zuschüsse

Umweltstiftung zahlt 150 000 Euro für Moor-Ausstellung, BUND 50 000

**STRÖHEN** ■ Bingo – die Ausstellung über die elementare Bedeutung der Moore für das Klima ist gesichert: Die Bingo-Umweltstiftung fördert diese Präsentation im neuen Europäischen Fachzentrum für Moor und Klima (EFMK) in Wagenfeld-Ströhen mit 150 000 Euro. Der BUND gibt weitere 50 000. Das geht aus einer jetzt vorgelegten Pressemitteilung hervor.

„Damit wird die Stiftung, die sich 2013 den Förderschwerpunkt Moorschutz auf ihre Fahnen geschrieben hat, ihrer Verantwortung für die Moore in Niedersachsen gerecht“, sagt deren Geschäftsführer Karsten Behr. Die Niedersächsi-

sche Bingo-Umweltstiftung fördert Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Die Stiftung finanziert sich aus der Glücksspielabgabe und vor allem aus Einnahmen der Bingo-Umweltlotterie.

Im EFMK, das im Herbst 2014 eröffnet werden soll, will eine attraktive Ausstellung dazu beitragen, dass die Besucher die Bedeutung der Moore für das Klima erkennen.

Die Gemeinde Wagenfeld, der Landesverband Niedersachsen im BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz) sowie der EFMK-Förderverein tragen das Fachzentrum

gemeinsam. In der neuen Einrichtung soll zum einen die seit 30 Jahren vom BUND Diepholzer Moorniederung erfolgreich betriebene Renaturierung der hiesigen Moore erforscht werden. Zum anderen soll sie bei allen Besuchern und den Menschen vor Ort das Verständnis für die Wechselwirkung zwischen Moor und Klima wecken und vertiefen.

Wie bereits berichtet, entsteht das Fachzentrum in Wagenfeld-Ströhen inmitten der Diepholzer Moorniederung mit ihren rund 30 000 Hektar Hoch- und Niedermooren. „Wir greifen das Thema im Hinblick auf die biologische Vielfalt und

insbesondere des Klimaschutzes erstmals in Niedersachsen auf“, weist Dr. Stefan Ott vom BUND-Landesverband Niedersachsen, der die Ausstellung ebenfalls mit 50 000 Euro unterstützt, auf die Pionierfunktion des Fachzentrums und der Ausstellung hin.

Pro Jahr erwarte man im EFMK zwischen 20 000 und 30 000 Besucher, erklärt der Geschäftsführer der EFMK GmbH, Reinald Schröder. Gäste aus ganz Europa sollen nach Ströhen kommen. Schon heute besuchen zur Kranichrast im Herbst etliche Vogelfreunde aus den Niederlanden die Diepholzer Moorniederung. Das EFMK will einen besonderen Bezug zum Moor schaffen und Menschen nicht zuletzt dazu motivieren, ihr eigenes Verhalten zu ändern – und zum Beispiel auf den Einsatz von Torf im Garten zu verzichten.

„Mit diesen 200 000 Euro der Bingo-Stiftung und des BUND sind jetzt die gesamten Mittel zum Bau des Hauses und zur Einrichtung der Ausstellung bewilligt“, freut sich Wilhelm Falldorf, Bürgermeister der Gemeinde Wagenfeld, die sich selbst mit 1,8 Millionen Euro an den Gesamtkosten in Höhe von 3,85 Millionen Euro beteiligt. 1,6 Millionen stellt die Europäische Union zur Verfügung, mit 200 000 Euro beteiligt sich der Landkreis Diepholz und mit 50 000 Euro der Förderverein EFMK.

[www.bingo-umweltstiftung.de](http://www.bingo-umweltstiftung.de)  
[www.efmk.de](http://www.efmk.de)



Es wächst: Der Rohbau des Europäischen Fachzentrums Moor- und Klimaschutz nimmt bereits Formen an. Eröffnet werden soll es im Herbst 2014 – und Jahr für Jahr bis zu 30 000 Besucher nach Wagenfeld-Ströhen ziehen. ■ Foto: Petra Herrmann